



Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord
Postfach 20 03 61 | 56003 Koblenz

Stresemannstraße 3-5
56068 Koblenz
Telefon 0261 120-0
Telefax 0261 120-2200
Poststelle@sgdnord.rlp.de
www.sgd nord.rlp.de

Verteiler

28.04.2017

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner(in)/ E-Mail	Telefon/Fax
38 42/41		Julia Zabel	0261 120-2144
Bitte immer angeben!		Julia.Zabel@sgdnord.rlp.de	0261 120 88-2144

Vereinfachte raumordnerische Prüfung gemäß § 16 Raumordnungsgesetz (ROG) i.V.m. § 18 Landesplanungsgesetz (LPIG) für das Vorhaben „Regionales Verbundsystem Westeifel“ - geplante Erweiterung Ost-West-Trasse - in der Verbandsgemeinde Wittlich-Land (Landkreis Bernkastel-Wittlich), der Verbandsgemeinde Trier-Land (Landkreis Trier-Saarburg), sowie in den Verbandsgemeinden Speicher, Bitburger Land und Südeifel und in der Stadt Bitburg (Eifelkreis Bitburg-Prüm)

Anlagen:

- Antragsschreiben der Kommunale Netze Eifel (KNE) AöR, 54595 Prüm, vom 24.04.2017
- Planunterlagen (CD)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die SGD Nord - obere Landesplanungsbehörde - hat im Jahr 2014 auf Antrag der KNE eine vereinfachte raumordnerische Prüfung gem. § 16 ROG i.V.m. § 18 LPIG für das Vorhaben „Regionales Verbundsystem Westeifel“ durchgeführt. Hauptbestandteil dieses Projektes ist eine geplante Trinkwasserverbundleitung in der Hauptachse von Norden nach Süden. Das Verfahren wurde mit dem raumordnerischen Prüfergebnis vom 17.12.2014 unter Maßgaben und Hinweisen positiv abgeschlossen.



Die KNE plant nunmehr die Erweiterung dieses Vorhabens mit einer Ost-West-Trasse von der Ortsgemeinde Heidweiler (Verbandsgemeinde Wittlich-Land) bis zur Ortsgemeinde Nusbaum (Verbandsgemeinde Südeifel). Sie hat für diese Erweiterungsplanung, mit der die Nord-Süd-Achse ergänzt werden soll, mit dem beigefügten Schreiben vom 24.04.2017 die Durchführung einer vereinfachten raumordnerischen Prüfung beantragt.

In diesem Verfahren soll im Vorfeld der fachgesetzlichen Zulassungsverfahren die Raumverträglichkeit der geplanten Maßnahme geprüft werden.

Ausgangspunkt für das dem raumordnerischen Prüfverfahren zugrunde liegende geplante Projekt ist auch hier die derzeitige Trinkwasserversorgung im Bereich der Westeifel. Durch die geplante Trinkwasserverbundleitung zwischen den großen Trinkwassergewinnungsanlagen und den Versorgungsgebieten der Projektpartner (KNE und Stadtwerke Trier) soll das bestehende Trinkwassernetz optimiert werden. Hierbei geht es vor allem um die Gewährleistung langfristiger Versorgungssicherheit im gesamten Versorgungsgebiet sowie die Sicherung der Trinkwasserqualität. Die geplante Trinkwasserverbundleitung ist auf einer Länge von rd. 20 km zwischen den Hochbehältern Ingendorf und Preist vorgesehen.

Zusätzlich zu der Trinkwasserverbundleitung sollen eine Leitung zum Transport von Rohbiogas, eine 20-kV-Leitung sowie eine Glasfaserleitung zur Verbesserung der Breitbandnutzung verlegt werden. Die Verlegung dieser Medien ist in einem unterirdischen Graben vorgesehen, um so auch die Eingriffe in Natur und Landschaft zu minimieren.

Die Biogasleitung soll das Rohbiogas von sieben Biogasanlagen aufnehmen und an eine zentrale Aufbereitungsanlage im Gewerbepark Bitburg angeschlossen werden. Sie ist auf der gesamten Streckenlänge von ca. 45 km von Heidweiler bis nach Nusbaum vorgesehen.

Die weiteren Einzelheiten bitte ich den beigefügten Planunterlagen zu entnehmen.



Hiermit leite ich das raumordnerische Prüfverfahren ein und bitte Sie um Ihre Stellungnahme zur vorliegenden Planung schriftlich und in elektronischer Form

bis spätestens 09. Juni 2017.

Sollte ich bis zu diesem Zeitpunkt keine Nachricht von Ihnen erhalten haben, gehe ich davon aus, dass Bedenken und Anregungen nicht vorzubringen sind.

Die Kommunen werden gebeten, die Belange von ggf. vom Vorhaben betroffenen Zweckverbänden, Wasserverbänden und Stadt-/Verbandsgemeindewerken, die nicht im Verteiler aufgeführt sind, in ihre Stellungnahme mit einzubeziehen.

Für evtl. Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Emil Barz

Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord
28.04.17 00002
Zentral-Prüfstelle

Eingang Planunterlagen
Ref. Nr. 28.04.17



Kommunale Netze Eifel AöR - Michelbach 1 - 54595 Prüm

Struktur- und
Genehmigungsdirektion Nord
Stresemannstraße 3 - 5
56068 Koblenz

Technischer Vorstand
Helfried Welsch

Telefon: 06551 95 12-32
E-Mail: helfried.welsch @ kne-aer.de

24.04.2017

Regionales Verbundsystem Westeifel
Erweiterung Ost-West-Trasse

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stellen wir den Antrag zur Durchführung der vereinfachten,

raumordnerischen Prüfung, gemäß § 16 ROG in Verbindung mit § 18 LPlG.

Mit freundlichen Grüßen
KOMMUNALE NETZE EIFEL AÖR



Helfried Welsch